

## Gesamtkonzept der Steuerung der Jugendhilfe Kreisjugendamt Reutlingen Maßnahmenplan 2007

## Anmerkung:

Die in Fettschrift gedruckten Maßnahmen sind seit dem letzten Konzept (Anlage 2 zu KT-Drucksache Nr. VII-247) neu hinzugekommen bzw. modifiziert worden.

| Thema                                  | Maßnahme   |   |  | Zeithorizont   |
|--|--|---|--|--|
| Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung | dung Kinderschutzfällen  | -   | Erarbeitung eines Dokumentations-Diagnosebogens für den Umgang mit Kinderschutzfällen  | Mitte 2005 - Februar 2006 √  |
| schutz)                                |  | -   | Probelauf – praktische Umsetzung, Umgang mit Bögen, Erfahrungen sammeln, Fragestellungen entwickeln  | bis Oktober 2006 √   |
|  |  | -   | Erfahrungsaustausch Thematisierung in den Regionalteams im 4-wöchigen Rhythmus   | 1x im Monat bis Oktober<br>2006, <b>fortlaufend</b>  |
|  |  | -   | Evaluationsauswertung der Erfahrungen mit den Bögen  | November 2006 √  |
|  |  | -   | Weiterentwicklung der Bögen<br>Überarbeitung des Diagnosebogens/Probelauf  | Dezember 2006 √<br>Juni 2007   |
|  | Moderationsverfahren zum Um-<br>gang mit sexueller Gewalt an<br>Kindern und Jugendlichen | -   | Überarbeitung des bisherigen Standards und Einbindung in das Gesamtkonzept Kinderschutz  Abstimmung des Standards mit den Erziehungsberatungsstellen   | Oktober 2006 √  Juni 2007  |
|  |  | -   | Auswertung der Abfrage der bisherigen Erfahrungen Abstimmung des Standards mit weiteren Beteiligten, Einbindung in das Gesamtkonzept Kinderschutz  | Mai 2006 √<br><b>2007</b>  |
|  | Umgang mit Kinderschutz in Fällen von häuslicher Gewalt                                  | -   | Nach dem Aufbau von Kooperationsstrukturen zu den Sozialen Diensten, der Polizei, den Ordnungsämtern, der Gerichtshilfe und Beratungsstellen Abstimmung der Erstberatungsstelle im Platzverweis mit dem Sozialen Diensten und den Erziehungsberatungsstellen zur Angebotsentwicklung | seit August 2005 √ Juli 2007   |
|  | Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung (Gesamtkonzept Kinder-                            | Schutzauftrag bei Kinderschutzfällen  Konzept für den Umgang mit Kinderschutzfällen  Moderationsverfahren zum Umgang mit sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen  Umgang mit Kinderschutz in | Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung (Gesamtkonzept Kinderschutzfällen  Kinderschutzfällen  Moderationsverfahren zum Umgang mit sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen  Umgang mit Kinderschutz in   | Schutzauftrag bei Kinderschutzfällen   Kinderschutzfällen   - Erarbeitung eines Dokumentations-Diagnosebogens für den Umgang mit Kinderschutzfällen   - Probelauf – praktische Umsetzung, Umgang mit Bögen, Erfahrungen sammeln, Fragestellungen entwickeln   - Erfahrungsaustausch Thematisierung in den Regionalteams im 4-wöchigen Rhythmus   - Evaluationsauswertung der Erfahrungen mit den Bögen   - Weiterentwicklung der Bögen   - Weiterentwicklung des Diagnosebogens/Probelauf   - Weiterentwicklung des Diagnosebogens |

| SGB<br>VIII | Thema | Maßnahme   |   | Zeithorizont                |
|-------------|-------|--|---|-----------------------------|
| V           |       | Vereinbarung mit Einrichtungen und Diensten  | <ul> <li>Abschluss von Vereinbarungen zum Kinderschutz mit<br/>den Einrichtungen und Diensten der Jugendhilfe auf<br/>der Grundlage eines abgestimmten Entwurfes des<br/>Sozialministeriums</li> <li>Aufbau eines regionalen Arbeitskreises zur Vernetzung</li> </ul>   | <b>Ende 2007</b> Juni 2006√ |
|             |       |  | in Fragen des Umgangs mit Kinderschutz  Kooperationsvereinbarung mit Familiengerichten zum Thema Kinderschutz   | Ab Juli 2007                |
|             |       |  | - Erarbeitung von arbeitsfeldspezifischen Hand-<br>lungsempfehlungen  | Mitte 2007                  |
|             |       |  | Abstimmung mit den Regionalen Leistungserbringern im Hinblick auf die Leistungsvereinbarung   | Mitte 2007                  |
|             |       |  | <ul> <li>Aufbau einer Datenbank zum Kinderschutz</li> <li>Fachtage/Fortbildungen zum Thema Kinderschutz</li> </ul>  | 2007<br>2007                |
|             |       | Kooperationsvereinbarung mit<br>der Drogenhilfe und den Kran-<br>kenhäusern im Landkreis Reut-<br>lingen | - Aufbau einer verbindlichen Kooperation bezogen auf drogenkonsumierende, substituierte schwangere Frauen, Mütter/Väter/Eltern und deren Kinder   | 2007                        |
|             |       | Projekt "Kinderbeschützen" in der Region Ermstal   | <ul> <li>Mitarbeit in der Projektgruppe des Oberlin Jugendhilfeverbundes</li> <li>Gemeinsame Ziele: Herausgabe einer Broschüre für Eltern mit Kindern unter 12 Jahren zur niederschwelligen Elternbildung</li> <li>Vernetzung von päd. Fachkräften im Ermstal mit anderen Berufsgruppen aus dem medizinischen Bereich</li> <li>Fachtag zum Thema Risikofaktoren für Kinder</li> </ul> | 2007                        |

| SGB<br>VIII | Thema              | Maßnahme  |   | Zeithorizont  |
|-------------|--------------------|---|---|---|
| § 11        | Jugendarbeit       | Erarbeitung von Leitlinien für die Jugendarbeit   | <ul> <li>Erarbeitung einer Fachposition in einer Arbeitsgruppe</li> <li>Bestandsaufnahme von Fachkräften in Angeboten;</li> <li>fachliche Empfehlung für die Jugendarbeit</li> </ul>  | Herbst 2006√<br>Ende Mai 2007   |
|             |                    | Projekt "Individuelle Lernbegleitung für benachteiligte Jugendliche im Übergang Schule – Beruf" | <ul> <li>Entwicklung eines Konzeptes zur ehrenamtlichen<br/>Unterstützung von Jugendlichen beim schulischen<br/>Lernen in Zusammenarbeit mit dem Amt für Schule<br/>und Bildung des Landkreises</li> <li>Schwerpunkt: Akquisition, Kontraktmanagement<br/>zwischen Schüler/-innen, Ehrenamtlichen und<br/>Schule</li> </ul>                         | 2007  |
|             |                    | Weiterentwicklung der Jugend-<br>agentur  | <ul> <li>Homepage gestalten mit den Modulen: Markt und Jobs,<br/>Life Kompetenz, Angebote der Jugendarbeit</li> <li>Fusion der Internetportale Jugendnetz und Jugendagentur</li> <li>Aufbau einer Unterstützungsstruktur für Ehrenamtliche</li> </ul>   | 2006 – 2007<br>2007<br>2007   |
| § 13        | Jugendsozialarbeit | Konzeptfragen Mobile Jugend-<br>arbeit bearbeiten   | <ul> <li>Grundsatzgespräch über den Einsatz der Mobilen</li> <li>Jugendarbeit und Konzeptfragen</li> <li>Überarbeitung der Förderrichtlinien</li> <li>Abschluss von Kooperationsvereinbarungen</li> </ul>   | bis Ende Mai 2007 Bis Ende 2007   |
|             |                    | Umsetzung Richtlinien Schulso-<br>zialarbeit  | <ul> <li>Auswertung der Situationsanalyse und Aufbereitung der Ergebnisse</li> <li>Abschluss von Kooperationsvereinbarungen</li> <li>Auswertung der 2. Situationsanalyse</li> <li>Abstimmung mit dem Amt für Schule und Bildung</li> <li>Erarbeitung eines Verteilungsplans für die geförderten Stellen im Bereich der Schulsozialarbeit</li> </ul> | 30. Juni 2006 √<br>30. April 2006 √<br>April 2007<br>Februar/März 2007<br>März/April 2007 |
|             |                    | Projekt "Uhlandschule Pfullingen"   | <ul> <li>Modellprojekt angesiedelt zwischen Schulsozialar-<br/>beit und Tagesgruppe unter Berücksichtigung des<br/>Ganztagsschulangebotes an der Uhlandschule in<br/>enger Kooperation mit der Schule, der Stadt Pful-<br/>lingen und dem freien Jugendhilfeträger pro juven-<br/>ta</li> </ul>   | 2007  |

| SGB<br>VIII | Thema   | Maßnahme  |   | Zeithorizont                          |
|-------------|---|---|---|---------------------------------------|
| § 16        | Allgemeine Förderung<br>der Erziehung in der<br>Familie | Mitwirkung beim lokalen Bünd-<br>nis für Familien, Familienforum  | Arbeitsgruppe frühe Bildung: Projekt "Eltern-Aktiv für Kinder, Elterntraining für türkische Mütter-FERDA" (mit Beteiligung der Erziehungsberatungsstelle Reutlingen)  | Start voraussichtlich Mitte 2007      |
|             |   |   | <ul> <li>Arbeitsgruppe Wohnen: Mitwirkung bei der Überarbeitung der Vergaberichtlinien der GWG</li> </ul>   | 2006 √                                |
|             |   |   | <ul> <li>Mitgliedschaft in Vorbereitungsgruppe Lokales<br/>Bündnis für Familien</li> </ul>  | Ab Februar 2007                       |
|             |   |   | - Überarbeitung des Beratungsführers  | Ende 2007                             |
|             |   | Konzepterweiterung bei<br>Schwangerengruppe   | - Thema: Lernen und Übernahme von Verantwortung   | 2007                                  |
|             |   | Konzeptüberarbeitung bei den<br>Alleinerziehenden Treffs des<br>Landkreises   | <ul> <li>Konzepterweiterung auf Treffs für Multiproblemfamilien</li> </ul>  | 2007                                  |
|             |   | Kooperation mit der Stadt Reut-<br>lingen: Allgemeiner Sozialer<br>Dienst, Erziehungsberatung und<br>einzelne Kindertageseinrichtun-<br>gen | <ul> <li>Projekt Kindergarten Römerschanze (Intensive Elternarbeit durch die Erziehungsberatungsstelle Reutlingen im Kindergarten, Erziehungsberatung vor Ort, Einzelförderung von Kindern)</li> <li>Umsetzung "Projekt Äußere Sickenhäuserstraße Gemeinsam geplantes Projekt des KJA, der Stadt Reutlingen, des Jugendhilfeträgers pro juventa und des Landesjugendamtes (Modellprojektförderung) Ziel: Aufbau von offenen Angeboten der Kinderund Jugendarbeit in Vernetzung mit Hilfen zur Erziehung, Kindertagesbetreuung und Familienförderung</li> <li>Planung Projekt "Sebastian-Kneipp-Kindergarten" (Kinder- und Familienzentrum Ringelbach - Famili-</li> </ul> | Laufend √  Laufend 2007  Laufend 2007 |

| SGB<br>VIII | Thema  | Maßnahme  |  | Zeithorizont                   |
|-------------|--|---|--|--------------------------------|
| § 17        | Beratung in Fragen der Partnerschaft,  | Überarbeitung des Standards zur Trennungs- und Schei-       | - Fachtag für das Kreisjugendamt, Familienrichter und Anwälte  | 6. April 2006 √                |
|             | Trennung und Scheidung   | dungsberatung, Auseinander-<br>setzung mit dem Cochemer Mo- | Interner Arbeitskreis Trennungs- und Scheidungs-<br>beratung   | laufend seit Februar<br>2006 √ |
|             |  | dell  | - Gründung eines Koordinierungskreises mit dem Kreis-<br>jugendamt, den Familiengerichten und Fachanwälten   | 5. Mai 2006 √                  |
|             |  |   | - Arbeitskreis Reutlinger Modell zur Cochemer Pra-<br>xis: Erarbeitung eines gemeinsamen Verfahrens<br>mit Familiengericht/Anwaltschaft und Kreisjugend-<br>amt in familiengerichtlichen Verfahren bei Sorge-<br>rechts- und Umgangsregelungen   | Laufend 2007                   |
| § 18        | Beratung und Unter-<br>stützung bei der Aus-<br>übung der Personen-<br>sorge | Begleiteter Umgang  | Standard der Erziehungsberatungsstellen fertig-<br>stellen und Probephase  | Juli 2007                      |
|             |  |   | - Absprachen mit Kinderschutzbund und Nachbar-<br>schaftszentrum Reutlingen; Finanzierungsregelun-<br>gen  | Juli 2007                      |
| § 23        | Kindertagespflege  | Konzept Tagesmütterverein                                   | <ul> <li>Vereinbarung über die Arbeit des Tagesmüttervereins<br/>zur Umsetzung der Neuerungen im SGB VIII und dem<br/>Kindergartengesetz von Baden-Württemberg vom Feb-<br/>ruar 2006</li> </ul>   | Juli 2006 √                    |
|             |  | Neue Finanzierungsregelung                                  | <ul> <li>Abstimmung mit TMV über die Umsetzung der gesetzlichen Neuerungen, die eine finanzielle Auswirkung haben inkl. der bisherigen Förderpraxis des Landkreises und der Städte und Gemeinden; Stichworte: Korridor an Vermittlungszahlen für die jeweilige Kommune, Prämie für Qualifikationen</li> <li>Moderation der Abstimmung zw. Städten/Gemeinden/Landkreis aus jugendhilfeplanerischer Sicht</li> </ul> | Mitte 2007                     |
|             |  | Satzung TMV   | - Abstimmung der überarbeiteten Satzung des TMV mit Vertretern der Städte und Gemeinden (Ende April Mitgliederversammlung: Entscheidung über Satzungsentwürfe)   | März/April 2007                |

| SGB<br>VIII                    | Thema   | Maßnahme   |   | Zeithorizont   |
|--------------------------------|---|--|---|--|
| § 24                           | Ausgestaltung des<br>Förderangebotes in<br>Tageseinrichtungen<br>(Tagesbetreuungs-<br>ausbaugesetz) | Abstimmung mit Städten und Gemeinden   | <ul> <li>Absprachen über den Bedarf und den Ausbau von Angeboten für Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter und für Kinder im Schulalter</li> <li>Vorbereitung in einer AG</li> <li>Informationsveranstaltung für alle Städte und Gemeinden zum Thema Ausbaustufen</li> <li>Abfrage der Ausbaustufen zum Stichtag 15.03.2007</li> <li>Abstimmung im Jugendhilfeausschuss und Beschluss von Ausbaustufen 2006 – 2010 im Kreistag</li> </ul>  | 2006 - 2010  März 2007  Juni/Juli 2007   |
|                                |   | Orientierungsplan für die Bildungsarbeit vermitteln  | - Koordination: Vermittlung der Inhalte in Fortbil-<br>dungsveranstaltungen für Erzieher/Innen, jeweils<br>an 6 bis 9 Fortbildungstagen   | 2006-2009<br>in 2007 fortlaufend   |
| § 27 ff<br>i V. mit<br>§ 36 ff | Hilfen zur Erziehung Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte Hilfe für junge Volljährige        | Umsetzung der Leistungsver- einbarung mit Regionalen Leis- tungserbringern (RELE) zur Erbringung von flexiblen erzie- herischen Hilfen | <ul> <li>Hilfeplanungsverfahren</li> <li>Einleitung eines gemeinsamen Hilfeplanverfahrens nach § 36 ff.</li> <li>Klärung von Fragestellungen: Einberufung der AG "Hilfeplanung" mit anschließender Überarbeitung dieser Punkte im Verfahrensablauf</li> <li>Implementation des überarbeiteten Hilfeplanungsverfahrens nach einen Jahr Erprobung</li> <li>Einbindung RELE ins Entscheidungsteam</li> <li>neue Hilfeplanungsdokumentation         Einführung eines überarbeiteten standardisierten Verfahrens zur Falleingabe im Entscheidungsteam</li> <li>Evaluation</li> <li>Evaluation des laufenden Prozesses (Fachcontrolling)</li> <li>Zwischenauswertung</li> </ul> | Modellphase (2006 -2007) laufender Prozess, seit Januar 2006 März/April 2007  Mai 2007  Anfang Februar 2006 √ Ende April 2006 √ Februar 2007  Laufend zw. 2006 und 2007  März 2007 |
|                                |   |  | <ul> <li>Bewertungsbögen für Aufgabenerledigung beim RELE</li> <li>Erarbeitung einer Evaluation der Kooperation Jugendamt und RELE</li> <li>Auswertungstermine</li> </ul>   | Januar 2006 √ 30. April 2006 √  März 2007 und Oktober 2007   |
|                                |   |  | <ul> <li>Erarbeitung einer Evaluationsmethode zur Wirkung der<br/>Hilfen (z. B. Adressatenfragebogen)</li> <li>Einführung dieses Bogens</li> </ul>  | 2006 – 2007 √ März 2007  |

| SGB  | Thema | Maßnahme   |   | Zeithorizont  |
|------|-------|--|---|---|
| VIII |       |  | <ul> <li>Kalkulatorisches Budget</li> <li>Überarbeitung des kalkulatorischen Budgets, im Hinblick auf den Anwendungsbereich</li> <li>Abgleich des Budgets mit den regionalen Leistungserbringern (RELE)</li> <li>Anstreben von einheitlichen Entgelten im ambulanten Bereich</li> </ul>   | März 2006 √ April 2006 √ Februar 2007 √   |
|      |       |  | Arbeitsstrukturen - Erprobung der Arbeitsstrukturen auf verschiedenen Ebenen - Zwischenauswertung - Gesamtauswertung  | laufender Prozess inner-<br>halb der Modellphase<br>März 2007<br>September/Oktober 2007 |
|      |       |  | Qualifizierungen (gemeinsame ASD und RELE) - Hilfeplanungsverfahren - Kinderschutz Fertigstellung der Produktüberarbeitungen  | 1. Halbjahr 2007<br>2. Halbjahr 2007<br>September 2007                                  |
|      |       |  | Erarbeitung von Kriterien für die Folgeregelung nach der Modellphase Inkl. der Kriterien für mögliche Vergabeverfahren  | Juli/August 2007  |
|      |       | Enge Kooperation Erziehungs-<br>beratungsstelle und Soziale<br>Dienste | <ul> <li>Einzelfallbezogene Mitarbeit bei der Umsetzung von Handlungskonzepten im Sinne gemeinsamer Steuerungsverantwortung und Vermeidung von weiteren erzieherischen Hilfen</li> <li>Teilnahme der Erziehungsberatung am Entscheidungsteam der Regionalteams</li> <li>Übernahme von diagnostischen Verfahren zur Überprüfung der Teilhabefähigkeit von jungen Men-</li> </ul> | Seit 2005 laufender Prozess  März/April 2007  |
|      |       |  | schen am Leben in der Gesellschaft nach § 35 a SGB VIII Bedarfsorientierte Teilnahme an den Entscheidungsteams der Sozialen Dienste   | Voraussichtlich ab<br>März/April 2007   |
|      |       | Familientherapie vor stationärer Hilfe § 27                            | Handlungsanweisung zur konsequenten Umsetzung von Familientherapie vor stationärer Hilfe  | April 2006 √  |

| SGB<br>VIII | Thema | Maßnahme                   |   | Zeithorizont   |
|-------------|-------|----------------------------|---|--|
| 2 333       |       | Soziale Gruppenarbeit § 29 | - Entwicklung einer allgemeinen Konzeption Soziale Gruppenarbeit einschließlich Finanzierungsmodell   | bis 30.Juni 2006 √   |
|             |       | Familienassistenz § 31     | <ul> <li>Konzeptentwicklung einer niederschwelligen eher<br/>handlungsorientierten Hilfe für Familien unterhalb<br/>des Standards Sozialpädagogische Familienhilfe</li> </ul>   | April/Mai 2007   |
|             |       | Tagesgruppen § 32          | <ul> <li>Reflektion der Auswirkungen der Ganztagschule<br/>auf die Tagesgruppen</li> <li>Neukonzipierung der Tagesgruppenmodelle</li> </ul>   | Modellphase 2006-2007 September 2007   |
|             |       | Vollzeitpflege § 33        | - Neuausrichtung des Konzeptes Erziehungsstellen (Indikation, Zielsetzung und Leistungsumfang)  | Oktober 2006 (wegen Mo-<br>dellprojekt verschoben<br>auf September 2007)   |
|             |       |                            | <ul> <li>Angebot der Bereitschaftspflege wurde neu eingerichtet</li> <li>Auswertung der Erfahrung der Bereitschaftspflege und ggf. Veränderung der Kooperation</li> <li>Evaluation mit Auswertung und Fortschreibung des Standards</li> </ul> | Frühjahr 2005 √ bis 30. Juni 2006 √ Juli 2007  |
|             |       |                            | Fertigstellen eines Handbuchs für Pflegeeltern  | von Juni 2005 -September<br>2006 (verschoben auf-<br>grund Prioritätensetzung<br>beim RELE-Modellprojekt)<br>Juli 2007 |
|             |       |                            | <ul> <li>Fachtag Kooperation Allgemeiner Sozialer Dienst und<br/>Pflegekinderdienst</li> <li>Entwicklung von Handlungsleitlinien zu Fragen der<br/>Rückkehr von Kindern in ihre Herkunftsfamilie</li> </ul>                                   | Juni 2006 (geschoben, da<br>kein dringender Hand-<br>lungsbedarf in 2006 gese-<br>hen wurde)                           |

| SGB<br>VIII | Thema  | Maßnahme  |   | Zeithorizont                               |
|-------------|--|---|---|--|
|             |  | Stationärer Bereich nach § 34   | <ul> <li>Konzepterarbeitung Neue Wohnformen</li> <li>Bedarfsorientierte Umwandlung von bestehenden stationären Plätzen in einer Wohngruppe in Plätze für Mütter mit Kindern</li> <li>Bedarfsgerechte Überarbeitung bestehender Konzeptionen von stationären Wohngruppen für Kinder und Jugendliche</li> </ul> | Modellphase 2006-2007 √  Ende 2007         |
|             |  | Überprüfung Rückkehroptionen  | <ul> <li>Einleitung und intensive Begleitung von Rückkehrmaßnahmen aus Fremdunterbringungen</li> <li>Nach Auswertung des 1. Jahres positive Ergebnisse</li> <li>2. Auswertung nach Beendigung des 2. Jahres</li> </ul>  | seit Januar 2005 - 2007  Februar/März 2007 |
|             |  | Aufbau Kriseninterventionen   | <ul> <li>Erarbeitung eines Konzeptes zur Kriseninterventi- on, Vermeidung von Fremdunterbringungen und Inobhutnahmen</li> <li>Umsetzungsphase</li> </ul>  | Februar 2007  März/April 2007              |
|             |  | Überarbeitung des Verfahrens-<br>ablaufs § 35a Eingliederungshil-<br>fe für seelisch behinderte junge<br>Menschen | <ul> <li>Überarbeitung eines Verfahrensablaufs auf dem<br/>Hintergrund der Neuerungen des Kinder- und Ju-<br/>gendhilfegesetzes</li> </ul>  | Mai 2007                                   |
|             |  | Beteiligung am Runden Tisch<br>Eingliederungshilfe im Hinblick<br>auf § 35a                                       | Regelung zum Leistungsbezug und Bearbeitung der Schnittstellen Jugendhilfe und Eingliederungshilfe (Verfahrensablauf und Grundlagenpapier)  | 2007                                       |
|             |  | Zusammenarbeit mit der Kinder-<br>und Jugendpsychiatrie und nie-<br>dergelassenen Therapeuten                     | - Abstimmung zwischen ambulanten Therapeuten,<br>Kinder- und Jugendpsychiatrie und Jugendamt zur<br>gezielten Versorgung von Kindern und Jugendli-<br>chen mit psychiatrischen Krankheitsbildern  | 2007                                       |
|             |  | Erzieherische Hilfen für über 18-Jährige § 41   | <ul> <li>Überarbeitung des Standards für den Umgang mit Anträgen von jungen Volljährigen</li> <li>Überprüfung der Zuständigkeiten KJA – Arge/Job-Center</li> </ul>  | 2006 ? <b>2007</b><br><b>2006</b>          |
| § 70        | Organisation des Jugendamtes und des Landesjugendamtes | Regionalisierung der Bereiche<br>Beistandschaften und Vormund-<br>schaften  | - Fälle auswerten nach Regionen Mitarbeiter und Fälle angemessen zuordnen   | 2007                                       |

| SGB<br>VIII | Thema                               | Maßnahme  |   | Zeithorizont                     |
|-------------|-------------------------------------|---|---|----------------------------------|
|             |                                     | Unterhaltsvorschusskasse und wirtsch. Jugendhilfe in einem Sachgebiet zusammenfassen  | <ul> <li>Fälle UVG nach Regionen auswerten Mitarbeiter<br/>und Fälle angemessen zuordnen.</li> <li>Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines Standards</li> </ul>   | 2007                             |
|             |                                     | Verteilung der Stellen des All-<br>gemeinen Sozialen Dienstes und<br>des Pflegekinderdienstes   | <ul> <li>Gerechte Umverteilung der ASD Stellen und des daran geknüpften kalkulatorischen Regionalbudgets</li> <li>Gerechte Personalumverteilung beim Pflegekinderdienst</li> </ul>  | März/April 2007  März/April 2007 |
|             |                                     | Abstimmung über den Einkauf<br>einer neuen Datenbank und de-<br>ren Implementierung   | <ul> <li>Vergleich von Kosten und Leistungen verschiedener Systeme</li> <li>Berücksichtigung von Kosten und Fallzahlen mit regionaler und gemeindebezogener Aufteilung.</li> <li>Ablösung des EDV Programms Basis 3000 durch PROSOZ 14 +</li> <li>Wirtschaftliche Jugendhilfe und Unterhaltsvorschusskasse</li> <li>Sozialen Dienste und Abteilung Beistand-</li> </ul> | 2006<br>2007<br>2007<br>2008     |
| § 74        | Förderung der freien<br>Jugendhilfe | Abschluss von Zuwendungsver-<br>trägen zur Förderung von freien<br>Trägern nach Maßgabe der Ju-<br>gendhilfeplanung   | schaft/Vormundschaft  Umsetzung des Auftrags des Kreistags: Verhandlung über Arbeitsaufträge, Zielsetzung und Schwerpunkte der Arbeit Abschluss von Zuwendungsverträgen   | März 2007<br>März 2007           |
| § 78        | Arbeitsgemeinschaften               | Einrichtung einer AG "78 Jugendhilfeplanung (aus ehemaliger Steuerungsgruppe)   | <ul> <li>Gründung einer Arbeitsgemeinschaft nach<br/>§ 78 SGB VIII "Jugendhilfeplanung"</li> <li>Überarbeitung der Geschäftsordnung. Ziel: Beratungsorgan für die Verwaltung, gegenseitige Abstimmung</li> <li>JHA 28.03.2007</li> </ul>  | 2007                             |
|             |                                     | Neuausrichtung der Jugendhilfeplanungsstruktur (Regionale und zentrale Jugendhilfeplanung, Zusammenspiel von kommunalen Arbeitskreisen in den Gemeinden/Städten mit KJA,) | - Abstimmung im KJA<br>- Abstimmung mit dem JHA am 28.03.2007   |                                  |

| SGB<br>VIII | Thema  | Maßnahme   |   | Zeithorizont  |
|-------------|--|--|---|---|
| § 81        | Zusammenarbeit mit<br>anderen Stellen und<br>öffentlichen Einrich-<br>tungen | Kooperationsabsprachen Kreis-<br>jugendamt und Amt für Schule<br>und Bildung | <ul> <li>Schulverweigerungsprojekt</li> <li>Gemeinsames Projekt "Individuelle Lernbegleitung"</li> <li>Bearbeitung Intensivierung der Schnittstelle Jugendhilfe/Schule</li> </ul> | laufender Prozess<br>laufender Prozess<br>laufender Prozess |
|             |  | ARGE   | <ul> <li>Abgrenzung der Erzieherischen Hilfen zu Leistungen der ARGE</li> </ul>   | September 2006 √  |
| §§ 91<br>ff | Kostenbeiträge für stationäre und teilsta-                                   | Beitreibung  | - Prüfung: Abgabe an Inkassobüro  | bis Juli 2006 √   |
|             | tionäre Maßnahmen  | Soll-Bereinigung   |   | Juli 2007   |
| § 101       | Periodizität und Berichtszeitraum  | Implementierung der ab 2007 geltenden Pflichtstatistik                       | Laufende Unterstützung der Mitarbeiter  | 2007  |